



Hessisches Ärzteblatt: Papierausgabe nur noch auf Wunsch

Ab Ausgabe 10/23 ist die digitale Version das führende Medium

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
mit dieser Ausgabe halten zum letzten Mal alle Ärztinnen und Ärzte in Hessen das Hessische Ärzteblatt (HÄBL) in Papierform in Händen. Ab September 2023 ist die digitale Version des HÄBL das offizielle Mitteilungsorgan der Landesärztekammer Hessen.

Selbstverständlich können Sie das Hessische Ärzteblatt jederzeit weiterhin als Papier-Exemplar erhalten, wenn Sie dies wünschen.

Bitte geben Sie diesen Wunsch in Ihr Portal der Landesärztekammer ein oder mailen Sie direkt an meldewesen@laekh.de

Für die Redaktion

Dr. med. Peter Zürner
Verantwortlicher Redakteur

Dr. med. H. Christian Piper
stellv. Verantwortlicher Redakteur

Katja Möhrle
Leiterin Stabsstelle Medien

Hier können Sie im Portal (<https://portal.laekh.de>) Ihren Haken für die Printausgabe setzen:

Portal | Meine Meldedaten - Münzing Ralf

An dieser Stelle finden Sie Ihre in der Landesärztekammer Hessen hinterlegten Meldedaten. Sollten Sie Unstimmigkeiten feststellen, können Rückfragen verwenden wir Ihre im Portal der Landesärztekammer Hessen hinterlegte E-Mailadresse oder Telefonnummer.

Formular Änderungsmeldung

Allgemeines | Kontakt | Weiterbildung | Tätigkeiten | **Einwilligungen** | Berufserlaubnis | Ausweise

- > Mailing zu Fortbildungsveranstaltungen
- > Privatadresse für Wahlwerbung
- > FobiApp: Punktekonto freischalten
- ✓ Deutsches und Hessisches Ärzteblatt

Zur Versendung des Hessischen Ärzteblattes und dem Bezug des Deutschen Ärzteblattes* werden an die Deutsche Ärzteverlag GmbH in Köln folgende Daten: Geburtsdatum, Geschlecht, WB-Qualifikation, Haupttätigkeit.

Ich möchte das Deutsche Ärzteblatt beziehen und bin mit der Datenweitergabe an den Deutschen Ärzteverlag einverstanden

Ich möchte das Hessische Ärzteblatt ab dem 01.09.2023 weiterhin als Druckausgabe erhalten

*Freiwillige Mitglieder können sich kostenfrei für das Deutsche Ärzteblatt unter aerzteblatt.de registrieren. Alternativ kann dort oder direkt beim Deutschen Ärzteverlag einverstanden sein. Deutsches und Hessisches Ärzteblatt werden standardmäßig an Ihre private Adresse gesendet. Den Versand können Sie hier auf die Dienstadresse Ihrer Haupttätigkeit umstellen:

Ärzteblätter an die Dienstadresse meiner Haupttätigkeit versenden